



aufgeführt:
Ankl. Inventarband S. 386
Baudenkmalliste 1973
Nr. 11 Kat. I
Denkmalliste Zipp. Heimat-
schutzgesetz 2.
Foto vom: März 84
angelegt: 14.1.86
durch: Hen

Lagebezeichnung: Allee 1
Objektbezeichnung: Wohnhaus mit
Gaststätte im Keller
Baujahr: 1818/19
Stil : Klassizismus
Zustand: gut

Beschreibung:

3-gesch. massiver Putzbau mit Werkstein-
gliederung, auf hohem Kellersockel; das Krü-
pelwalmdach mit Schablonenschiefer ge-
deckt, darin straßenseitig 3 Segmentbogen-
gauben. Vor der Mittelachse toskanischer
Säulenportikus mit 4 dorischen Säulen
und 2-läufiger Freitreppe. Große Türanlage
mit Jahreszahl 1818. Im OG links klei-
ner Balkon. Treppen-, Portikusgeländer-
und Balkongeländer in Schmiedeeisen. →

Veränderungen:

Fenster erneuert ohne Rücksicht auf ur-
sprüngliche Teilung bzw. Funktion, Klapp-
läden entfernt, Gauben vereinfacht.

besonderer Wert:

Als erstes Haus einer planmäßig ange-
legten Zeile von klassizistischen Solitär-
bauten von besonderer stadtbaugeschicht-
licher wie auch künstlerischer und städte-
baulicher Bedeutung; auch der erste Lege
klassizistischer Bauweise in Detmold!

Sonstiges:

Rückwärtig jüngere Anbauten. Links
neben dem Haus kugelbesetzte Tor-
pfeiler.

Zwecks Arbeitsbeschaffung ließ die Fürstin
Pauline 1818/19 das Haus nach Entwurf
des Kammerrats J.C. Gerke erbauen und
1819 durch eine Lotterie verlosen. Die
Lose zeigten das Bild des Hauses.



FN 3101